



SIEGFRIED LEHMANN
Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg

Siegfried Lehmann, MdL – Schubertstr. 3 – 78315 Radolfzell

bodenseeland
UNITED INNOVATIONS

78315 RADOLFZELL
Schubertstr. 3
Telefon: 07732 - 972443
Telefax: 07732 - 972444
siegfried.lehmann@web.de
www.siegfried-lehmann.de

An die Redaktion

Büro:
Charlotte Biskup
Floriana Krügel
Rheingasse 8
78462 Konstanz
Telefon: 07531 - 2842620
Telefax: 07531 - 2842621

Öffnungszeiten:
Mo. und Mi. 10-12Uhr
Di. 13-16, Do. 8-12Uhr

Konstanz, 14.04.2009

Pressemitteilung des MdL Lehmann: „Druck auf Landesregierung war erfolgreich!“

Der Druck von Seiten der Naturschützer und der Landtagsfraktion der GRÜNEN auf die Landesregierung war offenbar erfolgreich: „Die Landesregierung hat bestätigt, dass alle Aktionen zur Kormoranvergrämung für dieses Frühjahr abgesagt wurden!“, zeigt sich der Konstanzer Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann erfreut.

Nachdem im vergangenen Frühjahr die Landesregierung sowie das Regierungspräsidium Freiburg aufgrund ihres Vorgehens gegen die im Radolfzeller Aachried brütende Kormorankolonie heftig in die Kritik geraten war, kann der Grüne Landtagsabgeordnete nun einen Erfolg verzeichnen: „Ich bin hocherfreut, dass für dieses Frühjahr allen Vergrämungsaktionen gegen Kormorane in unserem Vogelschutzgebiet eine Absage erteilt wurde. Offenbar war der Druck, den wir auf die Landesregierung und das Regierungspräsidium ausgeübt haben, doch groß genug!“

Auch die Forderung der Grünen, eine Anhörung mit Experten und Vertretern der Fischerei- und der Naturschutzverbände durchzuführen, wird nun endlich realisiert, nachdem die Grüne Landtagsfraktion aufgrund der ablehnenden Haltung der Landesregierung eine eigene Anhörung zum Thema angekündigt hatte. „Diese Anhörung ist eine wesentliche Grundlage für eine einvernehmliche Lösung in den kommenden Jahren – ich begrüße es wirklich sehr, dass die Landesregierung unsere Einschätzung mittlerweile teilt“, zeigt sich Lehmann zufrieden. Er erhofft sich von der Expertenanhörung eine klare Informationslage über das Fressverhalten der Kormorane sowie über die tatsächlichen Ursachen des Rückgangs der Fischbestände am Bodensee. „Wenn alle Betroffenen zusammen kommen und die notwendigen Informationen auf dem Tisch liegen, ist zumindest eine Grundlage für eine einvernehmliche Lösung gelegt.“ Die Anhörung des Landtags wird am 6. Mai im Rahmen des Ausschusses für Ländlichen Raum stattfinden.